

Anti-Sekten-Erklärung

Anti-Sekten-Erklärung: Es gibt vielfältige Theorien, Religionen, politische Richtungen und Glaubensgemeinschaften. Viele üben auf ihre Mitglieder einen gewissen Druck aus. Sie schreiben Dinge vor, wie das Leben und die Menschen zu sein haben. Diese Vorstellung ist mir fremd. Jeder Mensch ist individuell und sollte in seiner Individualität gefördert und gesehen werden. Das ist Ziel meiner Arbeit. Aus diesem Grund greife ich gerne die Punkte der Anti-Sekten-Erklärung auf. Gleichfalls möchte ich diese noch über die reine Benennung von Scientology hinaus erweitern. Und zwar auf jede Gemeinschaft, die ihren Mitgliedern suggeriert, dass nur sie weiß, wie das Leben ist und wie gelebt werden sollte.

Ich selbst bin in meinem Glauben gefestigt, weil ich es wichtig finde, dass Menschen glauben. An sich und an andere Dinge. Das hat aber nichts mit Vorschriften, Unterdrückung und Zurechtweisung zu tun. Bei mir sind Menschen individuell, frei und dennoch in ihr Umfeld soweit gebunden. Und zwar soweit sie das wollen und es ihnen gut tut. Und wenn es den Menschen nicht mehr gut tut, dann verstehe ich einen Teil meiner Arbeit so, dass ich mit meinen Klienten versuche, andere, zufriedenstellendere Wege zu finden.

Anti-Sekten-Erklärung

Hanna Gorges bestätigt,

- dass sie kein aktives/passives Mitglied von **Scientology** oder Anhänger/Sympathisant dieser Organisation ist oder sein wird
- auch keiner Tarnorganisation von Scientology oder ähnlichen Organisationen/sektenähnlicher Glaubensgemeinschaften angehört
- kein Gedankengut von Scientology oder ähnlichen Organisationen/sektenähnlichen Glaubensgemeinschaften verbreitet
- nicht nach der Technologie von L. Ron Hubbard arbeitet oder geschult wurde
- sektiererische Praktiken jedweder Art ablehnt und er sich ausdrücklich davon distanziert
- dass sie in seiner Arbeit keine esoterischen Praktiken einsetzt
- dass sie ohne konfessionelle Ein- und Beschränkungen arbeitet.